

**Wahlberechtigte/r:**

.....  
(Name, Vorname)

.....  
(Straße/Nr.)

.....  
(Ort)

.....  
(Geburtsdatum)

ggf. **Bevollmächtigte/r** (Vollmacht ist beigefügt)

.....  
(Name, Vorname)

.....  
(Straße/Nr.)

.....  
(Ort)

**An das Presbyterium<sup>1</sup> der**

.....  
(Name der Kirchengemeinde)

.....  
(Straße/Nr.)

.....  
(Ort)

**Antrag auf Umschreibung  
des Wahlverzeichnisses**

(Eingang beim Presbyterium bis spätestens 17.01.2016)

Ich möchte gerne innerhalb der Kirchengemeinde in einem anderen als dem Wahlbezirk meines Wohnsitzes wählen. Ich beantrage daher gem. § 19 Abs. 6 Presbyterwahlgesetz die Umschreibung meines Wahlverzeichniseintrags in das Wahlverzeichnis des folgenden Wahlbezirks meiner Kirchengemeinde:

.....

Mir ist bekannt, dass die Umschreibung nur möglich ist, wenn eine erkennbare kirchliche Bindung zu dem „Wunsch“-Wahlbezirk besteht. Die kirchliche Bindung zu dem o.g. Wahlbezirk ist erkennbar an folgenden Gegebenheiten/Tatsachen:

.....  
.....  
.....  
.....

....., den .....,  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift)

<sup>1</sup> Anschrift wie in der Gemeinde-/bzw. Bezirksversammlung bekannt gemacht (Anlage B)